

Protokoll vom 25.02.2019 (13:00 – 15:30 Uhr in Salzburg)

Anwesende: Gerald, Marco, Susanne(PK), Anne

wichtig:

- Presstext und Foto an Fr. Scheidler (Marco)
- Rückmeldung Druckangebote an Hans Bittner (Marco)

Rückblick/ Reflexion zu Modul 2:

- ✓ Zeiteinteilung überdenken → letzter Punkt von Marco wurde kaum bearbeitet
- ✓ Zeitstress ankündigen oder nicht? gute Balance finden
- ✓ Fragestellung bei Bootsmodell etwas zu offen gestellt
- ✓ letzte halbe Std. war etwas unruhig → daher schwierig für das letzte Thema zu motivieren (4 Säulen sind etwas „untergegangen“ → bei Modul 3 noch einmal aufgreifen)
- ✓ Rückbezug auf theoretischen Input nehmen

Grobplanung Modul 3:

- Haltung vermitteln: Wert legen auf Beziehung statt Bewertung! (alle)
- Vorab ankündigen: Fragen, die beschäftigen aufschreiben → gibt Möglichkeit am späten Nachmittag diese zu klären (Marco)
- Medientorte (HÜ) nur kurz ansprechen → wird am Nachmittag im WS aufgerollt
- **10 Uhr:** statt Eingangsrunde – „Tornado, alle die...“ zum Thema Medien (5 – 10 Minuten - Susanne)
- **10.10 Uhr:** Brainstorming zu 4 Säulen mit 4 Plakaten („Schreib-Gespräch“) → jeder kann zu einem Plakat gehen und seine Gedanken dazu aufschreiben/diskutieren; im Plenum präsentieren/diskutieren (45 Minuten - Marco)
- **11 Uhr:** Elternabend über PPP vorstellen max. 30 Minuten → evtl. darauf hinweisen, dass 4 Säulen-Zettel ausgeteilt werden, Zeit für Diskussion oder kreativ Kurzvideo von Fortnite zeigen (45 Minuten – Gerald)
- MARCO WO IST WUPPERTAL? (Marco)
- **12 Uhr:** Bausteine 1 – 3 müssen noch vorbereitet werden (Marco + Susanne?)
- während Mittagspause in Listen für die WS „Erweiterungsbausteine“ eintragen (max. 10 – 12 Spalten pro WS)
- **14 - 16.30 Uhr:** zu 6 Erweiterungsbausteinen: 50 Minuten je WS und nicht überziehen; Raum abteilen; Modulreihenfolge wurde verändert, damit keine wichtigen WS sich überschneiden – siehe Ablauf; Baustein Achtsamkeit: Übungen für Unterricht (Marco und Anne)
- **16.40 Uhr:** Fragen beantworten
- **17.30 Uhr:** Nachhaltigkeit: Fragen aufgreifen, evtl. Brainstorming; Idee von Fragebögen oder Evaluationsbögen für Lehrer und/oder Schüler (wie ist es euch mit eurem Projekt ergangen?) (Marco)
Abschlussreflexion: kreativ mit Röhrchen und Murmeln oder Gefäße und Sand/Wasser, per Handy oder „Cookies“ (Anne) oder klassisch schriftlich (Marco)
- **15.3.2019 um 9.30 Uhr – 13 Uhr: Feinplanung in Reichenhall (Marco und Gerald)**
- bis 15.3.2019 Abklärung der Freigabe bzw. Quellenangabe der Übungen